

Anbei die Unterlagen zu einer HSP-Studie an der Uniklinik in München. Die Studie „**Veränderung der Plastizität des Rückenmarks durch Gleichstromstimulation**“ ist auf dem Jahrestreffen in Braunlage erläutert worden. Informationen, die über die beigefügte Kurzbeschreibung hinausgehen, lassen sich sicher im Gespräch mit solchen Vereinsmitgliedern finden, die am Jahrestreffen teilnehmen konnten. Die angesprochenen drei Termine in München haben einen zeitlichen Abstand von minimal 1,5 Wochen und maximal 8 Wochen.

Die neue Studie der Uniklinik München verdient unsere Unterstützung. Sie ist derzeit für die HSP noch eine Pilotstudie im Rahmen einer Doktorarbeit. Sollten sich die erhofften positiven Veränderungen bei der Spastik zeigen, so kann eine große Studie folgen. Da die Klinik 30 Teilnehmer benötigt (HSP muss nicht genetisch nachgewiesen sein), ist eine zeitnahe Kontaktaufnahme sinnvoll.

Rudi Kleinsorge

Veränderung der Plastizität des Rückenmarks durch Gleichstromstimulation

Ziele der Studie

Theorie: Stimulation von Verbänden von Nervenzellen im Rückenmarksbereich (Hemmung / Förderung je nach Stromflussrichtung)

--> ev. Milderung von Symptomen der Spastik (bei verschiedenen Erkrankungen)

Ablauf der Studie

- 3 Termine (2 Stromflussrichtungen + 1 Placebo-Stimulation)
- Dauer: ca. 1,5 h pro Termin
- Messungen:
- Neurophysiologische Untersuchungen
- Testung der Gehstrecke (vor / nach Stimulation)
- Subjektive Einschätzung des Patienten

Positionierung der Elektroden

„aktive Elektrode“:

Höhe 10. Brustwirbelkörper links
neben der Wirbelsäule

„indifferente Elektrode“:

rechts oberhalb des
Schlüsselbeins

--> 2 verschiedene

Stromflussrichtungen möglich



Fakten zur Gleichstromstimulation

- Keine relevanten Nebenwirkungen bekannt (sehr schwacher Strom!)
- Effekte über die Dauer der Stimulation hinaus
- Ideale Stimulationsparameter unklar
- Bis jetzt noch keine Studien bei Patienten mit motorischen Störungen

Kontakt

Prof. Dr. med. A. Straube, E. Nedorezova, P. Hering, B. Blum, T. Winkler

(Kontaktpersonen sind unterstrichen)

Neurologische Klinik und Poliklinik

Universitätsklinikum Großhadern

Marchioninstr. 23

81377 München

Tel.: 089 / 7095 – 4829

Fax.: 089 / 7095 – 4801

Mobil: 0176/25415118

Elena.Nedorezova@campus.lmu.de

Bernhard.Blum@med.uni-muenchen.de

Philipp.Hering@med.uni-muenchen.de